Veranstalter dieser Reise:

a&e erlebnis:reisen
Koreastr. 5
D- 20457 Hamburg
040 - 27 14 347 0

info@ae-erlebnisreisen.de

Nachweislich nachhaltig reisen:

ASIEN: KAMBODSCHA

KAMBODSCHA - UNBEKANNTES LAND DER KHMER

- Ruinen von Angkor mit dem Remork erkunden
- Bootstour zu den Irrawaddy-Süßwasserdelfinen
- Alltag im Khmer-Dorf
- Auf dem Bambuszug durch die Natur tuckern
- Rikscha-Fahrt mit Sinn: Cyclo-Fahrer eines Sozialprojekts zeigen uns Phnom Penh

Unsere abenteuerliche Überlandtour führt auf unwegsamer Strecke zu tief im Urwald versteckten Ruinen einer machtvollen Vergangenheit. Beeindruckende Kontraste zwischen einfachen Dörfern, monumentalen Sakralbauten und französischer Kolonialarchitektur in fast unberührt scheinender Landschaft rund um den Mekong – der Lebensader Indochinas. Per Fahrrad, auf kleinen Wanderungen und mit dem Boot wollen wir uns den kulturellen Monumenten, der Natur und den Menschen dieser Region nähern, um so mehr zu erfahren vom „unbekannten Land der Khmer“, das nur langsam aus seiner Abgeschiedenheit erwacht! Einzelne Projektbesuche zeigen uns verschiedene Facetten des kambodschanischen Alltags. Am Strand von Sihanoukville an der Küste lassen wir unsere vielfältigen Eindrücke Revue passieren, bevor es wieder zurück in die kambodschanische Hauptstadt geht.

REISEDETAILS

1. - 2. Reisetag: Frankfurt – Phnom Penh
Sourm sva kum – Willkommen in Kambodscha

Wir starten unser Kambodscha-Abenteuer und landen am nächsten Tag in Phnom Penh. Im landestypischen Transportmittel, dem Cyclo gehen wir auf Tour. Die wendigen Dreiräder lassen uns den frischen Wind in den Haaren spüren. Wir besuchen die Pagode Wat Phnom und den königlichen Palast. Der 1866 erbaute Palast-Komplex beherbergt auch die Silberpagode, die mit 5.000 schweren Silberplatten verziert ist. Anschließend nähern wir uns dem dunklen Kapitel der kambodschanischen Geschichte und besuchen das Tuol Sleng Museum, einen ehemaligen Gefängniskomplex. Danach können wir auf dem russischen Markt stöbern gehen und die moderne Street Art der Künstler bestaunen. Übernachtung Phnom Penh.

3. Reisetag: Phnom Penh – Kratie
Den Irrawaddy-Delfinen auf der Spur

Überland geht's heute den Mekong entlang, vorbei an Kautschukplantagen und durch weite Ebenen, bevor wir den kleinen Ort Kratie erreichen. Hier können wir uns auf etwas ganz Besonderes freuen: In der Nähe besuchen wir den Dolphin Observation Park und beobachten die quirligen Irrawaddy-Süßwasserdelfine, die bis zu 2,5 m lang werden und stets in kleinen Gruppen schwimmen. Noch etwa Achtzig der vom Aussterben bedrohten Tiere leben hier bei den kleinen Mekonginseln. Augen auf! Mit etwas Glück können wir auf unserer Bootstour einige der seltenen Flussdelfine sichten. Am Abend genießen wir den goldenen Sonnenuntergang am Mekong. Übernachtung in Kratie.

4. Reisetag: Kratie – Stung Treng
Überlandfahrt in den abgeschiedenen Norden

Eine lange Fahrt bringt uns heute in das Grenzgebiet zu Laos, nach Stung Treng. Doch wir werden belohnt: Wir treten in die Pedale und kajaken auf dem Fluss. Mit dem Fahrrad starten wir unsere Erkundung entlang des Sekong-Flusses. Wir stoppen im Nudel-Dorf und in der Seidenweberei Mekong Blue erfahren wir mehr über das Projekt des Women's Development Centre und schauen den Weberinnen über die Schulter. Vielleicht finden wir hier schon unsere ersten bunten Souvenirs unter den gemusterten Tüchern und Stoffen. Dann geht es mit dem Kajak auf den Fluss. Auf der anderen Seite sehen wir zu, wie die Dorfbewohner ihren beliebten Krolan-Reis kochen, unter Reisenden besser bekannt als Klebereis / Sticky Rice. Sie verpacken ihn lecker gewürzt in kleine Bambus-Rohre. Möchten Sie probieren, bevor wir dem Sonnenuntergang entgegen paddeln? Übernachtung in Stung Treng.

5. Reisetag: Stung Treng – Preah Vihear
Von der UNESCO-Tempelanlage nach Thailand blicken...

Auf dem langen Weg zum heiligen Khmer-Tempel Preah Vihear halten wir am schönen Preah Nimith-Wasserfall. Hier lassen wir uns vom Vogelgezwitscher und der frischen Waldluft begleiten. Fernab vom Massentourismus befindet sich der Tempel auf einer 525 m hohen Klippe in den Dangrek Mountains. Vom Gipfel haben wir einen wunderbaren Ausblick auf den kambodschanischen und thailändischen Dschungel. Das UNESCO Weltkulturerbe wurde vollkommen aus Sandstein gefertigt und hat einen untypischen Aufbau: statt konzentrisch wurde der Tempel reihenförmig eingefasst. Ein langer Tag... wer noch Lust hat, besucht am Abend den authentischen Markt, auf dem fast nur Einheimische anzutreffen sind. Übernachtung in Preah Vihear.

6. Reisetag: Preah Vihear – Siem Reap
Versteckte Dschungel-Tempel erforschen!

Weiter geht es in die alte Provinzstadt Siem Reap. Auf dem Weg besichtigen wir den überwucherten Tempel in Koh Ker, der alten Hauptstadt des Khmer-Reiches. Das stufenförmige Heiligtum, das mehr und mehr von der Natur verschlungen wird, ist Teil der verwunschenen Tempelstadt im Dschungel. Der hinduistische Beng Mealea-Tempel ist unser zweiter Stopp heute. Der Tempel zählte einst zu den schillerndsten Zentren des Khmer-Reiches und ist teilweise immer noch unter der Vegetation verborgen. Übernachtung in Siem Reap.

7. Reisetag: Siem Reap
Das Highlight von Angkor kommt zum Schluss!

Mit dem landestypischen Remork tuckern wir ausgiebig durch die faszinierenden Sehenswürdigkeiten von Angkor. Ob Elefantenterrasse, Angkor Thom oder die lächelnden Köpfe des Bayon – die Vielzahl, Größe und filigrane Gestaltung der Khmer-Architektur wird uns heute in unseren Bann ziehen und großartige Eindrücke in unseren Köpfen hinterlassen. Erst im 19. Jahrhundert von europäischen Forschern im Dschungel wiederentdeckt, zeigt sich der Tempel Ta Prohm noch heute von Baumwurzeln und Urwald überwuchert. Zum Schluss unserer Besichtigungen erreichen wir das Highlight der Region. Mit seiner dreißigjährigen Bauzeit ist Angkor Wat eines der beeindruckendsten Beispiele der Khmer Kunst! Am Abend erwartet uns eine artistische Überraschung, auf die wir uns freuen können. Übernachtung in Siem Reap.

8. Reisetag: Siem Reap
Am Berg Phnom Kulen durch den tropischen Wald wandern

Eine halbtägige Wanderung führt uns heute zum heiligen Wallfahrtsort vieler Khmer, dem Berg Phnom Kulen. Ein Ranger begleitet uns und wir lauschen seinen Geschichten über diese Gegend. Wir genießen den immergrünen Wald und entdecken vielleicht einen Nashornvogel oder Fledermäuse in ihrer Höhle! Im Wasserfall können wir uns erfrischen und packen auch unsere Lunchbox aus. Übrigens soll die nahegelegene Quelle heiliges Wasser spenden, das Glück und Gesundheit bringt, wenn man in sie eintaucht. Am Nachmittag wird es wieder kulturell! Wir besuchen den Tempel Banteay Srei. Das Dekor des Shiva geweihten Tempels ist außergewöhnlich virtuos gestaltet: Ganze Wände sind bedeckt mit den prächtig gekleideten himmlischen Tänzerinnen und Göttinnen, den Apsaras und Devatas, die ein vollendetes Ballett in Stein aufführen. Auf dem Rückweg nach Siem Reap besuchen wir das Landminen-Museum und erfahren mehr über das Schicksal vieler Menschen. Das Museum unterstützt Bildungsprojekte, um das Bewusstsein für Landminen zu stärken, denn auch heute kommt es noch immer zu Unfällen. Übernachtung in Siem Reap.

9. Reisetag: Authentisches Alltagsleben mit Projektbesuchen

Ein besonderer Tag steht uns bevor – wir lernen das ländliche Leben der Khmer kennen! Auf einem Ochsenkarren fahren wir durch das Dorf Kompheim und können auch selbst die Zügel in die Hand nehmen – wer mag? Das NGO-Projekt HUSK Community unterstützt viele Einwohner mit Hilfe zur Selbsthilfe, um dem endlosen Kreis der Armut zu entkommen. Dazu gehören, ein sicherer Zugang zu sauberem Trinkwasser, die Unterstützung bei Hausrenovierungen und Schulbesuche. Das stärkt das Dorf und seine Einwohner! Wir werden eine Familie kennenlernen und einen Tag mit ihr verbringen. Wir helfen bei der alltäglichen Arbeit und bereiten ein gemeinsames Mittagessen zu. Unser Besuch kommt direkt den Familien zu Gute, die oftmals über kein sicheres Einkommen verfügen. Zum Abschluss des Tages besuchen wir das Dorf Ka Ek Tom. Hier hat a&e erlebnis:reisen Anfang 2017 zusammen mit dem Vision Cambodia-Projekt einen Brunnen gebaut. Wasser ist Leben. Das Lebenselixier, das für uns so selbstverständlich jederzeit und keimfrei aus dem Hahn kommt, ist in vielen anderen Regionen dieser Welt purer Luxus. Die Vision ist, Zugang zu sauberem Wasser Leben und Perspektiven zu schaffen, denn nur ein gesunder Mensch hat auch eine Chance auf Bildung und eine Zukunft außerhalb der Armut. Was für ein Tag! Übernachtung in Siem Reap.

10. Reisetag: Siem Reap – Battambang
Spaziergang in der Stadt der Künstler!

Am Morgen machen wir uns auf den Weg in die zweitgrößte Stadt von Kambodscha: Battambang. Die verschlafene Stadt lädt uns zum gemütlichen Spaziergang ein. Dann erkunden wir den großen Phnom Banan-Tempel, der auf einem 400 m hohen Berg steht und von Obstbäumen umgeben ist. Weiter geht es zum nächsten Tempel Phnom Sampeou, von dem uns ein wunderbarer Blick auf die malerische Landschaft erwartet. Battambang ist bekannt für seine großen Reisfelder und Obstplantagen. Die Vergangenheit der Khmer Rouge ist allgegenwärtig und im ganzen Land gibt es viele Mahnmale für zukünftige Generationen... Eine bedrückende Atmosphäre umgibt uns in den "killing caves", Höhlen die früher vom Regime für Gräueltaten benutzt wurden. Übernachtung in Battambang.

11. Reisetag: Battambang
Aktiv zu verschlafenen Dörfern radeln

Den heutigen Tag verbringen wir auf dem Fahrrad (ca. 35 km) und entdecken die Stadt und seine Umgebung. Die Bewohner eines kleinen Dorfes empfangen uns herzlich und lassen sich bei der Zubereitung kulinarischer Köstlichkeiten wie Reispapier, getrockneten Bananen oder Reiswein gerne über die Schulter schauen. Zum Mittagessen sind wir zu Gast bei einer Familie, die uns ein schmackhaftes typisches Gericht serviert – mmh, lecker! Anschließend erhalten wir einen Einblick in das tägliche Klosterleben in einem buddhistischen Tempel, vielleicht ist ein englischsprechender Mönch zugegen für ein Gespräch. Zum Abschluss geht`s auf eine spaßige Fahrt mit dem Bambuszug (vorbehaltlich Verfügbarkeit). Auf dem Fahrgestell liegt eine einfache Plattform, auf der wir entspannt durch die grüne Landschaft fahren. Übernachtung in Battambang.

12. Reisetag: Battambang – Phnom Penh
Überlandfahrt durch fruchtbare Regionen

Eine lange, aber spannende Fahr-Etappe liegt vor uns! Überland geht es auf der Nationalstraße 5 von Battambang nach Süden. Dieses Gebiet um den großen Tonle-Sap-See und das obere Mekong-Delta bildet eine weite Ebene mit fruchtbaren Schwemmböden. Das Leben hier wird vom Reisanbau bestimmt und sicherlich werden wir den ein oder anderen Bauern auf dem Feld entdecken. Wir stoppen am Berg Phnom Udong, mit wahrhaft beeindruckenden Monumenten, die einst Sitz der kambodschanischen Könige waren. Wir besuchen einen Silberschmied und eine Töpferwerkstatt und erstehen vielleicht ein schönes Souvenir! Übernachtung in Phnom Penh.

13. Reisetag: Phnom Penh – Bokor-Nationalpark
Wo der Pfeffer wächst!

Unterwegs in die Provinz Kampot stoppen wir an den Salzfeldern und lernen etwas über die Salzgewinnung. Am Nachmittag statten wir einer Pfeffer-Plantage einen Besuch ab. Lange Zeit galt der Kampot-Pfeffer mit seinem fruchtig intensivem Aroma als der beste der Welt. Das subtropische Klima der Region bietet einen nahrhaften Boden für die Pfefferbüsche, durch die wir streifen. Hier erfahren wir mehr über das kostbare Gewürz. Im Bokor-Nationalpark genießen wir den Ausblick und bewundern die riesige, heilige Lok Yey Mao-Statue. Übernachtung in Bokor.

14. - 15. Reisetag: Bokor-Nationalpark – Sihanoukville
Am Golf von Thailand entspannen

Endlich Strand!! Doch bevor wir diesen erreichen erkunden wir noch den Nationalpark und halten am Bokor Mountain. Wir erreichen Sihanoukville und unser Reiseleiter verabschiedet sich von uns. Wir genießen den Sand unter unseren Füßen und ein Bad im klaren Wasser im Golf von Thailand. Die spannenden Tage unserer Kambodscha-Rundreise lassen wir hier Revue passieren... Übernachtungen in Sihanoukville.

16. - 17. Reisetag: Sihanoukville – Phnom Penh – Frankfurt
Abschied vom Reich der Khmer!

Langsam heißt es Abschied nehmen... Ein Fahrer bringt uns zurück zum Flughafen in Phnom Penh, wo wir unseren Flieger Richtung Heimat besteigen. Am nächsten Tag landen wir voller neuer Eindrücke und Erlebnisse in Frankfurt.

BADEVERLÄNGERUNG: Sihanoukville

Sie möchten gern mehr Zeit am Strand verbringen? Gerne können wir hier zusätzliche Nächte und einen Rücktransfer für Sie organisieren. Erholen Sie sich bei herrlichem Wetter, tollem Sandstrand und der Herzlichkeit der Khmer, bevor es zurück in den stressigen Alltag geht!

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
19.10.2018	04.11.2018	✗	2.690 €
02.11.2018	18.11.2018	✗	2.690 €
21.12.2018	06.01.2019	✗	3.390 €
01.02.2019	17.02.2019	✗	2.950 €
01.03.2019	17.03.2019	✗	2.850 €
12.04.2019	28.04.2019	✗	2.950 €
05.07.2019	21.07.2019	✗	2.750 €
18.10.2019	03.11.2019	✗	2.890 €
01.11.2019	17.11.2019	✗	2.890 €
20.12.2019	05.01.2020	✗	3.450 €
31.01.2020	16.02.2020	✗	2.950 €
28.02.2020	15.03.2020	✗	2.950 €
13.03.2020	29.03.2020	✗	2.950 €
03.04.2020	19.04.2020	✗	2.950 €

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- Economy-Flüge Frankfurt - Phnom Penh - Frankfurt
- Übernachtung in guten, landestypischen Mittelklassehotels im Doppelzimmer, 1 Nacht ortsbedingt in einem einfachen Hotel, 1 Nacht im Homestay im Mehrbettzimmer
- Verpflegung: 14 x Frühstück (F), 4 x Mittagessen oder Picknick-Lunch (M)
- Rundreise mit Bus und lokalen Booten
- Ausflüge, Besichtigungen inklusive Eintrittsgelder und Transfers wie im ausführlichen Reiseverlauf beschrieben
- Deutschsprechende, örtliche Reiseleitung
- LEISTUNGEN der Badeverlängerung in Sihanoukville: 3 Übernachtungen im landestypischen Mittelklassehotel im Doppelzimmer inkl. Frühstück, Transfers (Mindestteilnehmerzahl: 2 Personen)

ZUSATZLEISTUNGEN

- Rail & Fly - Zugticket (innerdeutsch in der 2. Klasse) (75 €)
- Einzelzimmer-Zuschlag, Oktober - Dezember 2018 und Juli 2019 (390 €)
- Einzelzimmer-Zuschlag, Januar - März 2019 (360 €)
- Einzelzimmer-Zuschlag, Oktober - November 2019 und Januar - April 2020 (420 €)
- Einzelzimmer-Zuschlag, Dezember 2019 (450 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Visagebühren für Kambodscha (z.Zt. USD 30,- bei Einreise am Flughafen). Änderungen seitens der Behörden vorbehalten.
- Reiseversicherungen

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 5
Maximalanzahl von Personen: 8

ATMOSFAIR

nachdenken • klimabewusst reisen
atmosfair

NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Kambodscha entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **4945 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **114 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 21 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Weitere buchbare Leistungen

- Andere Flugdaten (75 €)
  Gerne buchen wir für Sie einen früheren Hinflug oder späteren Rückflug gegen eine Gebühr in Höhe von EUR 75,- ein (vorbehaltlich Verfügbarkeit seitens der Fluggesellschaft).

Programmhinweise

- Sie reisen lieber individuell? Diese Kambodscha-Reise ist auch als Privatreise ab EUR 2.390,- buchbar. Durchführung ab 2 Personen mit örtlich wechselnden, englischsprechenden Reiseleitern, zzgl. der Kosten für die internationalen Flüge. Fragen Sie gern Ihre Wunschreise an!
- PROJEKTBESUCHE: Wir werden unterwegs einige soziale Projekte besuchen, die wir unterstützen möchten. Wer sich vor Ort für einzelne Projekte einsetzen möchte, ist mit Spenden herzlich willkommen!
- FAHRSTRECKEN: Kambodscha ist in ein weiten Teilen noch recht unerschlossenes Land. Die Straßenverhältnisse entsprechen nicht den deutschen Standards. Für die manchmal strapaziösen Überlandfahrten werden Sie dafür vor Ort durch ursprüngliche Landschaft und beeindruckende Erlebnisse mit den freundlichen Menschen dieser Region entschädigt.
- Änderungen des Tourverlaufs aufgrund aktueller politischer, klimatischer oder organisatorischer Gegebenheiten bleiben vorbehalten.

Einreise & Gesundheit

- Einreise: Für die Einreise benötigen Reisende mit deutscher Staatsangehörigkeit den Reisepass und ein Visum. Der Reisepass muss noch 6 Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig sein. Das Visum kann bei Einreise am Flughafen erteilt werden.
- Sollten Sie eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche besitzen, so teilen Sie uns bitte bei Ihrer Anfrage und vor Buchung Ihre Nationalität mit, so dass wir Sie über die entsprechenden Einreisebestimmungen informieren können. Vielen Dank!
- Impfungen: Es sind keine Impfungen vorgeschrieben (Gelbfieberimpfung nur erforderlich, sofern man aus einem Infektionsgebiet einreist). Empfohlen werden die Standardimpfungen (Polio, Tetanus, Diphterie), Masern, Hepatitis A/(B) und ggfs. eine Malaria-Prophylaxe. Wir empfehlen einige Wochen vor Abreise aktuelle Informationen bei den Tropeninstituten einzuholen.

Generelle Hinweise

- Veranstalter: a&e erlebnis:reisen GmbH.
- Stand: 06.03.19 (SS)

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.